



## Selbstauskunft

Global finden, lokal binden –  
Internationale Rekrutierung für Sachsen

*Ihre Selbstauskunft ist Voraussetzung für die Aufnahme in die Übersicht internationaler Rekrutierungsdienstleister des ZEFAS. Die mit einem Stern (\*) gekennzeichneten Fragen sind Pflichtangaben und müssen ausgefüllt sein.*

*Bitte beantworten Sie die Fragen zu Ihrem Unternehmen und Ihrem Leistungsangebot so konkret wie möglich. Die Veröffentlichung erfolgt in der von Ihnen zur Verfügung gestellten Form.*

### ANGABEN ZUM UNTERNEHMEN

#### A. ALLGEMEIN

Name des Unternehmens\*: TM Relocation Services GmbH

Rechtsform\*: GmbH

Hauptsitz\*: München

Standort in Deutschland\*: Leipzig

Ggf. Standort in Sachsen: Dresden

Kontaktperson: Arne Kühn

Telefonnummer: 0341 902 902 91

E-Mail Adresse\*: a.kuehn@tm-relocation.de

Erreichbarkeit (Sprechzeiten): Mo. - Fr. von 9 - 18 Uhr

Website\*: www.tm-relocation.de

## B. REKRUTIERUNGSBEREICH

### 1. Für welche Branchen rekrutieren Sie vorrangig?\*

a)

b)

c)

kein Schwerpunkt, wir rekrutieren branchenübergreifend

### 2. Aus welchen Ländern und welchen Personenkreis rekrutieren Sie vorrangig? Bitte kreuzen Sie an, ob eine Außenstelle im jeweiligen Zielland vorhanden ist.\*

Zielland	Personenkreis in Reihenfolge (1) Auszubildende, (2) Fachpersonal (3) Arbeitskräfte, (4) Akademikerinnen und Akademiker	Kontaktbüro im Zielland vorhanden
1)		<input type="checkbox"/>
2)		<input type="checkbox"/>
3)		<input type="checkbox"/>
4)		<input type="checkbox"/>
5)		<input type="checkbox"/>

Weitere Länder in denen Sie rekrutieren:

### 3. Seit wie vielen Jahren haben Sie Erfahrung in der Vermittlung von Fach- und Arbeitskräften aus dem Ausland?

seit 28 Jahren

## C. KOMPETENZEN UND NETZWERK

### 4. Welche Sprachen sprechen Ihre Mitarbeitenden? (Deutsch, Englisch, Landessprachen)

Deutsch, Englisch, Französisch, Russisch, Spanisch, Portugiesisch sowie weitere Landessprachen

### 5. Welche themenrelevanten Zertifikate/Auszeichnungen/Akkreditierungen haben Sie bereits erhalten?

- ISO Zertifizierung für Qualitätsmanagement
- RAL Gütezeichen Faire Anwerbung Pflege Deutschland
- Charta der Vielfalt
- UN Global Compact
- Andere:

**6. Welche Kooperationen mit Netzwerkpartnern nutzen Sie für die Gewinnung und Integration internationaler Fach- und Arbeitskräfte?**

Kooperation mit...	in Sachsen	im Zielland
Berufsschulen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Rekrutierungsagenturen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sprachschulen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstiges		

**7. Wie werden Ihre Kooperationspartner ausgewählt und ggf. ausgebildet?**

**KRITERIEN-KATALOG FÜR NACHHALTIGE REKRUTIERUNG**

**D. VERANTWORTUNG UND INFORMATIONSMANAGEMENT**

**8. Welche Informationen erteilen Sie Kundenunternehmen zu den rechtlichen Rahmenbedingungen im Zuwanderungsprozess?\***

- Visaverfahren
- Aufenthaltstitel
- Auskunft über beschleunigtes Fachkräfteverfahren
- Sonstiges Informationen zu Meldeangelegenheiten, SteuerID, Wohnungsmarkt, Dokumentenankennung

**9. Welche Phasen im Zuwanderungsprozess bilden den Schwerpunkt Ihrer Dienstleistung?\***

- Vorintegration (z. B. sprachliche Qualifizierung im Zielland, Beratungsangebote)
- Rekrutierung (z. B. Bewerbersuche und -auswahl, Kenntnisprüfung für reglementierte Berufe)
- Einreisevorbereitung (z. B. Beantragung Einreise-Visum, Wohnungssuche)
- Ankommen (z. B. Abholung vom Flughafen, Orientierung vor Ort, Eröffnung Bankkonto, Versicherungen, Einwohnermeldeamt)
- Integration (z. B. soziale Integration, Willkommenskultur im Unternehmen)
- Sonstiges

**10. Welche konkreten Beratungsleistungen bieten Sie der internationalen Fach- und Arbeitskraft vor Einreise nach Deutschland an?\***

- Berufsberatung
- Möglichkeiten des Erwerbs deutscher Sprachkenntnisse im Heimatland
- Beratung zu den Arbeitsbedingungen in Sachsen
- Beratung zu den Lebensbedingungen in Sachsen
- Sonstiges

11. Bitte konkretisieren Sie, wie die internationale Fach- und Arbeitskraft während des gesamten Zuwanderungsprozesses begleitet wird?

12. Die Kommunikation mit der internationalen Fach- und Arbeitskraft erfolgt in folgender Sprache:

Deutsch       Englisch       Landessprache

#### E. TRANSPARENZ

13. Erhalten Sie aktuell für die von Ihnen angebotenen Schwerpunktleistungen (siehe Frage 9) eine staatliche Förderung?\*

ja       nein

14. Gibt es Vereinbarungen mit dem Kundenunternehmen über regelmäßige Absprachen bzw. Rückmeldungen zum aktuellen Stand des Rekrutierungsprozesses?

ja       nein

15. Stellen Sie eine Preisübersicht über die einzelnen Positionen Ihrer Dienstleistung zur Verfügung?

ja       nein

16. Stellen Sie Teilrechnungen für erfolgreich erbrachte Leistungen?

ja       nein

17. Welche Kosten werden von der internationalen Fach- bzw. Arbeitskraft getragen?\*

- Sprachkurse, Prüfungsgebühren
- Übersetzungskosten
- Anerkennungsverfahren
- Visaverfahren
- Vermittlungsgebühr für Ihre Leistungen
- Sonstiges abhängig davon, inwieweit der Arbeitgeber die Kosten übernimmt
- Keine

18. Werden deutsche Formulare (z. B. Datenschutzkonzept, Arbeitsvertrag, Arbeitsschutzdokumentation) für die internationale Fach- und Arbeitskraft übersetzt?

ja       nein

Wenn ja, welche:

Alle für Immigration und Relocation relevanten Formulare werden erforderlichenfalls erläutert und/oder übersetzt, z.B. für Anmeldung, Steuerklassenwechsel, Umschreibung Führerschein, Selbstauskunft für Wohnungsbewerbung.

## F. ANKOMMENSBEGLEITUNG

### 19. Wie unterstützen Sie die internationale Fach- und Arbeitskraft nach Ablauf des Visums bei der Beantragung der Aufenthaltserlaubnis?

Wir begleiten den kompletten Prozess des Erwerbs oder auch der Verlängerung des Aufenthaltstitels bis zur Erteilung bzw. Abholung.

### 20. Bis zu welchem Zeitpunkt begleiten Sie das Kundenunternehmen im Zuwanderungsprozess?

Wir begleiten je nach Auftrag bis die gewünschten Schritte für Ankommen und Integration erledigt sind.

### 21. Bis zu welchem Zeitpunkt begleiten Sie die internationale Fach- bzw. Arbeitskraft im Zuwanderungsprozess?

Wir begleiten je nach Auftrag bis die gewünschten Schritte für Ankommen und Integration erledigt sind.

### 22. Mit welchen konkreten Angeboten unterstützen Sie das Kundenunternehmen bei

... der Vorbereitung der Belegschaft auf die internationale Arbeitskraft:\*

- Sensibilisierung der Führungskräfte durch Workshops oder Seminare
- Interkulturelle Sensibilisierung
- Weiterbildungsangebote Fremdsprachen oder „Einfache Sprache“

Wenn ja, welche:

- Sensibilisierung Vielfalt und diskriminierungsfreier Arbeitsplatz
- Schaffung von Willkommenskultur im Unternehmen
- Sonstige:
- keine der genannten

... dem Onboarding Prozess:\*

- Übernahme von behördlichen Verpflichtungen
- persönliche Begleitung vor Ort
- Willkommenspaket
- Schulungen von Mentorinnen und Mentoren im Unternehmen
- Einarbeitungsplan
- Kennenlernen der Kolleginnen und Kollegen
- Konfliktmanagement
- Sonstige:
- keine der genannten

... der sozialen Integration der internationalen Fach- und Arbeitskraft\* (Möglichkeit für Arbeitgeber)

- Benennung von unterstützenden Anlaufstellen
- Kita/Schule
- Mobilität
- kulturelle Gegebenheiten
- Freizeitangebote
- Sonstige: Klubs und Interessengruppen
- keine der genannten

... Möglichkeiten zur Verbesserung der deutschen Sprache der internationalen Fach- und Arbeitskraft\*

- Unterstützung beim Finden von berufsbezogenen Sprachkursen
- Sprachkursangebote in der Region
- Fördermöglichkeiten
- Sonstige:
- keine der genannten

---

### 23. Was möchten Sie potentiellen Kundenunternehmen gern noch mitteilen?

Jeder Transfer bzw. Umzug in ein anderes Land mit einer anderen Kultur als der eigenen stellt eine besondere Herausforderung dar. Es ist unser Ziel, diesen Prozess für den Arbeitgeber sowie den Mitarbeiter und seine Familie so einfach und angenehm wie möglich zu gestalten, damit der Umzug für einen Einsatz in Sachsen oder die Entsendung zu einem Erfolg werden. Dafür berät und unterstützt unser Team bei allen Belangen im Bereich Relocation.

**Vielen Dank!**

Leipzig, 02.05.2024

Ort, Datum

**TM** RELOCATION  
SERVICES GMBH  
Apianstraße 5  
D-80796 München

---

Stempel